

WARWICK DEEPING

Hauptmann Sorrell

und sein Sohn

Roman

*500 Seiten. Bestes Alfapapier. Mit farbigem Umschlag.
In terrakottafarbenem Ganzleinenbande M. 8.50*

□ Z

Was Hunderttausende in Deutschland bedrückt, findet in diesem Roman seine dichterische Lösung. Es ist der Roman unserer Zeit, der Roman des durch den Krieg Entwurzelten, des aus seiner sozialen Stellung geschleuderten Mannes, der in hartem Ringen sich eine neue Existenz schafft.

Die ersten Urteile aus dem Sortiment:

Erich Haake in Firma Otto Schmemann, Essen: Es drängt mich Ihnen zu sagen, daß dieses Buch für mich zu den wenigen Romanen gehört, die in den letzten Jahren den tiefsten Eindruck auf mich gemacht haben. Man kann Ihrem Verlage dankbar sein, daß Sie den deutschen Lesern ein solches Buch zugänglich gemacht haben. Was in meinen Kräften steht, werde ich tun, um dem Buche von Deeping zu einem buchhändlerischen Erfolg zu verhelfen, und ich bitte Sie, mir direkt durch Bücherwagen 50 Exemplare mit Barabrechnung zu senden.

Der Leiter eines großen Münchener Sortiments: Ich kann Ihnen nur sagen, daß dieses Buch von Anfang an mich äußerst gefesselt hat und wirklich so ganz anders geschrieben ist als die Mehrzahl der heutigen Romane. Das Verhältnis von Vater und Sohn darin ist ein herrlich schönes.

GRETHLEIN & CO. / LEIPZIG / ZÜRICH